



## PRESSEMITTEILUNG

### GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2005

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 stieg im Januar 2005 auf 6,6 %, nach 6,4 % im Dezember 2004.<sup>1</sup> Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von November 2004 bis Januar 2005 erhöhte sich auf 6,3 %, verglichen mit 6,1 % in der Zeit von Oktober bis Dezember 2004.

<i>Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt</i>	<b>NOVEMBER 2004</b>	<b>DEZEMBER 2004</b>	<b>JANUAR 2005</b>	<b>DURCHSCHNITT NOVEMBER 2004 BIS JANUAR 2005</b>
<b>M3</b>	6,0	6,4	6,6	6,3
<b>M1</b>	9,8	8,4	9,2	9,1
<b>Buchkredite an den privaten Sektor</b>	6,9	7,0	7,3	7,1

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so erhöhte sich die Jahreswachstumsrate von M1 im Januar 2005 auf 9,2 %, nach 8,4 % im Dezember 2004. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) lag im Januar bei 4,4 % gegenüber 4,5 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente ging von 5,8 % im Dezember auf 4,8 % im Januar zurück.

<sup>1</sup> Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Januar 2005 auf 6,5 %, nach 6,0 % im Dezember 2004. Die Vorjahrsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte stieg von 2,3 % im Dezember auf 3,7 % im Januar, während die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Berichtsmonat auf 7,3 % zunahm (7,0 % im Dezember). Unter den Komponenten der Kreditgewährung an den privaten Sektor erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite im Januar auf 7,3 % gegenüber 7,0 % im Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg im Januar auf 5,7 %, verglichen mit 5,4 % im Dezember.<sup>2</sup> Die Vorjahrsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte erhöhte sich im Januar auf 8,1 % gegenüber 7,8 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite lag im Januar bei 10,1 %, verglichen mit 10,0 % im Dezember. Die Jahresrate der Konsumentenkredite erhöhte sich im Berichtsmonat auf 6,8 %, nach 5,8 % im Vormonat, während die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte von 1,7 % im Dezember auf 2,3 % im Januar zunahm. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) schließlich beschleunigte sich im Januar auf eine Rate von 9,5 %, nach 9,2 % im Vormonat.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Gebietsfremde nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis Januar 2005 um 112 Mrd EUR zu, nachdem im Zwölfmonatszeitraum bis Dezember 2004 ein Anstieg von 160 Mrd EUR verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im Januar bei 8,1 % und blieb somit gegenüber dem Vormonat unverändert.

Anmerkung:

- *Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Januar 2005 enthält diese Pressemitteilung kleinere Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.*
- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im Februar, März, April und Mai 2005 ist für den 30. März, den 27. April, den 31. Mai und den 28. Juni 2005 jeweils um 10.00 Uhr geplant.*

---

<sup>2</sup> Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

- *Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB ([www.ecb.int](http://www.ecb.int)) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ / „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ / „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.*

**Europäische Zentralbank**

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: <http://www.ecb.int>

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2005**  
**SAISONBEREINIGTE DATEN**

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	DEZEMBER 2004			JANUAR 2005			DURCH- SCHNITT NOV. 04 - JAN. 05
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6528	42	6,4	6570	37	6,6	6,3
(1.1) Bargeldumlauf	453	0	17,0	468	15	18,5	18,2
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2439	-11	6,9	2488	46	7,7	7,6
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	2892	-11	8,4	2956	61	9,2	9,1
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1037	31	0,2	1030	-10	0,6	-0,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1635	4	7,4	1635	-1	7,0	7,3
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2672	35	4,5	2665	-10	4,4	4,0
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	5565	24	6,5	5621	51	6,9	6,6
(1.8) Repogeschäfte	243	18	9,8	230	-14	6,3	5,5
(1.9) Geldmarktfondsanteile	619	2	3,5	615	-4	3,6	3,9
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	101	-2	10,7	104	3	8,2	6,4
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	964	18	5,8	949	-14	4,8	4,5
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände <sup>(d)</sup></i>	189	11	7,3	186	-3	3,3	3,9
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4459	30	8,1	4493	17	8,1	8,0
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1358	14	8,4	1363	5	8,6	8,3
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	90	0	-1,2	90	1	-0,3	-1,0
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1965	23	10,5	1992	8	9,9	10,1
(3.4) Kapital und Rücklagen	1047	-7	4,4	1048	4	5,0	4,7
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10977	25	6,0	11071	90	6,5	6,1
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2290	-27	2,3	2325	31	3,7	3,1
Darunter: Buchkredite	827	-2	-0,6	834	7	0,3	-0,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1463	-25	4,0	1490	24	5,7	5,0
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8687	52	7,0	8747	59	7,3	7,0
Darunter: Buchkredite	7549	42	7,0	7597	48	7,3	7,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	469	10	8,1	473	4	9,1	7,9
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	670	-1	5,4	677	7	6,1	5,3
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	372	26	ND	378	-4	ND	ND
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-173	33	ND	-199	-35	ND	ND

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2005

## NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR<sup>(a)</sup>)

	DEZEMBER 2004			JANUAR 2005			DURCH- SCHNITT NOV. 04 - JAN. 05
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6560	94	6,3	6574	9	6,6	6,3
(1.1) Bargeldumlauf	468	20	17,7	460	-8	18,2	18,1
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2473	11	6,4	2496	21	8,2	7,6
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2941	31	8,1	2956	13	9,6	9,1
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1043	40	0,6	1017	-29	-0,2	-0,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1643	31	7,4	1655	12	7,0	7,3
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2686	72	4,7	2672	-17	4,1	3,9
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5627	103	6,4	5628	-4	6,9	6,6
(1.8) Repogeschäfte	228	3	9,5	228	0	6,2	5,4
(1.9) Geldmarktfondsanteile	604	-9	3,7	613	10	3,6	4,0
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	101	-2	10,7	104	3	8,2	6,4
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	933	-9	5,8	945	13	4,7	4,5
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände <sup>(d)</sup>	164	-19	6,2	180	17	3,4	3,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 3.1 bis 3.4)	4462	37	8,2	4496	17	8,1	8,0
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1362	25	8,5	1366	3	8,6	8,3
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	91	1	-1,2	91	0	-0,3	-1,0
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1959	11	10,5	1987	8	9,9	10,1
(3.4) Kapital und Rücklagen	1050	0	4,5	1053	7	5,0	4,7
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 4.1 und 4.2)	10957	20	6,0	11061	101	6,5	6,1
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2272	-47	2,2	2322	46	3,7	3,1
Darunter: Buchkredite	836	6	-0,6	842	5	0,3	-0,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1436	-52	4,0	1480	41	5,7	5,0
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8685	66	7,0	8740	55	7,3	7,0
Darunter: Buchkredite	7550	50	7,0	7591	40	7,2	7,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	467	11	8,1	470	3	9,2	7,9
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	667	6	5,4	679	12	6,1	5,4
(5) Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	393	23	ND	381	-22	ND	ND
(6) Andere Gegenposten von M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-164	69	ND	-192	-36	ND	ND

**TABELLE 3****BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: JANUAR 2005**  
**SAISONBEREINIGTE DATEN**(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %<sup>(a)</sup>)

	<b>NOVEMBER 2004</b>	<b>DEZEMBER 2004</b>	<b>JANUAR 2005</b>
(1) <b>M1</b>	4,2	3,7	4,1
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,2	1,1	1,2
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,0	2,6	2,9
(2) <b>M2 - M1</b> (= sonstige kurzfristige Einlagen)	1,3	1,9	1,8
(3) <b>M3 - M2</b> (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,5	0,9	0,7
(4) <b>M3</b> (= Posten 1, 2 und 3)	6,0	6,4	6,6

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART  
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: JANUAR 2005**  
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN  
(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	DEZEMBER 2004				JANUAR 2005			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>b)</sup>	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>b)</sup>	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE <sup>c)</sup></b>								
(1) <b>Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	3155	21	-4	5,4	3171	16	-3	5,7
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	974	-2	-2	2,5	979	5	-1	2,8
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	549	3	0	6,2	558	9	0	7,6
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1632	19	-2	6,9	1634	2	-1	6,8
(2) <b>Kredite an private Haushalte <sup>d)</sup></b>	3805	26	-3	7,8	3822	19	-2	8,1
(2.1) Konsumentenkredite	514	5	-1	5,8	515	2	-1	6,8
(2.2) Wohnungsbaukredite	2593	22	-1	10,0	2608	15	-1	10,1
(2.3) Sonstige Kredite <sup>d)</sup>	699	0	-2	1,7	699	2	-1	2,3
(3) <b>Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)</b>	542	9	0	9,2	542	-1	0	9,5
(4) <b>Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen</b>	49	-5	0	37,1	56	7	0	16,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Buchkredite an private Organisationen ohne Erwerbszweck.